

**** Charles Darwin †.** Aus London wird unterm 20. d. der Tod eines der bedeutendsten Männer des Jahrhunderts gemeldet. Charles Robert Darwin, der große epochemachende Naturforscher ist am 12. Febr. 1809 zu Shrewsbury in England geboren. Mit 16 Jahren bezog er 1825 die Universität Edinburg, besuchte seit 1827 das Christ's-Kollege zu Cambridge, worauf er 1831 den ersten akademischen Grad erhielt. In demselben Jahre unternahm Kapitän Fitzroy eine Expedition, der sich Darwin anschloß, und er besuchte nun Brasilien, die Magelhaensstraße, die südamerikanische Westküste und die Südseeinseln. Darwin hatte auf dieser anstrengenden Fahrt seine Gesundheit untergraben und zog sich 1842 kränkelnd auf sein Landgut Down bei Bromley in Kent zurück, wo er die Stelle eines Grasschaftsmagistrates inne hatte. Auf seiner Erdumseglung hatte Darwin ungeheures Material angesammelt, dessen Verarbeitung er sich nun ganz widmete. Nach einer bedeutenden Anzahl hervorragender Werke, darunter seine Reise-Erlebnisse (Voyage of a naturalist round the world 1844) erschien dasjenige Buch, das Darwins Namen im Fluge durch die Welt trug und einen Sturm auch außerhalb des Gebietes der Wissenschaft hervorrief, „On the origin of species by means of naturel sclection“. Das Buch stellt den Satz auf, daß alle Thiere und Pflanzen wenigen Urformen, vielleicht einer einzigen entstammen; die verschiedenen Modifikationen sollen sich nach einem Prinzip der „natürlichen Auswahl“ vollziehen. Darwin entstammt auch das geflügelte Wort: „Der Kampf ums Dasein“, welches er als Bezeichnung für das Hauptprinzip seiner Lehre gebraucht.